

VP-Dworak: Wien ist Schlusslicht bei der Nutzung von Solarenergie

Utl.: VP-Hietzing unterstreicht Forderung nach Photovoltaik-Anlagen für öffentliche Gebäude =

Wien (13. Juni 2003) - "Die SPÖ kann sich nicht hinter fadenscheinigen Ausreden verstecken. Wien ist nun einmal ein echtes Schlusslicht bei der Nutzung von Photovoltaik bzw. Solarenergie. Und Hietzing will endlich erneuerbare Energien verstärkt einsetzen", äußert sich heute Mag. Bernhard Dworak, Obmann der ÖVP Hietzing.

Dworak weiter: "Die ÖVP Hietzing hat im Februar einen - übrigens von der Bezirksvertretung einstimmig verabschiedeten - Antrag auf Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auf allen öffentlichen Gebäuden im Bezirk eingebracht. Stadtrat Rieder hat den Antrag mit Nicht-Zuständigkeit beantwortet und darauf verwiesen, dass für derartige Anlagen kein Geld zur Verfügung steht."

Faktum ist: Es gibt derzeit keine Förderungen für Photovoltaikanlagen in Wien (siehe dazu auch <http://www.wienenergie.at>). Ein Vergleich mit Niederösterreich: Dort gibt es grundsätzlich € 2.200,- je Anlage bzw. bis zu 30% der Anlagekosten (für Photovoltaik, Solaranlagen und Wärmepumpen).

"Auch die Solarbundesliga der österreichischen Kommunen, eine Initiative der EUROSOLAR, bestätigt das Versäumnis der Rathaus-SPÖ in Wien. Wien liegt im Vergleich mit anderen Kommunen in Österreich an vorletzter Stelle bei der Nutzung von Solarenergie", betont der VP-Obmann.

"Es ist Zeit, endlich etwas zu tun. An der schlechten Wiener Situation kann wohl kaum der Bund schuld sein, wenn z.B. Niederösterreich in der Lage ist, sehr wohl vernünftige Fördermaßnahmen zu setzen", so Arch. Edwin Piskernik, Leiter des Umwelt- und Energiearbeitskreises der ÖVP Hietzing.

"Keine Ausreden mehr. Hietzing will auch beim Einsatz der erneuerbaren Energiequellen Vorreiter sein. Wir werden uns in unserem Engagement für nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen nicht bremsen lassen", so Bernhard Dworak abschliessend. (Schluss)

~

Rückfragehinweis: Mag. Bernhard Dworak
ÖVP Hietzing, dworak@dworak.co.at
1130 Wien
Hietzinger Hauptstraße 56
Tel.: +43 1 877 56 58
oder 0664 18 000 14
Fax +43 1 877 66 80
e-mail: . oevp13@oevp-wien.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0043 2003-06-13/09:42

~

130942 Jun 03

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030613_OTS0043